

Presse-Information

05. April 2023

Hyundai IONIQ 6 ist "World Car of the Year"

- IONIQ 6 bei den "World Car Awards" auf der New York International Auto Show ausgezeichnet
- Elektrische Limousine überzeugt als "World Car of the Year", "World Electric Vehicle" und mit „World Car Design of the Year“
- Zweites Hyundai IONIQ Modell, das in allen drei Kategorien zum Sieger gekürt wird

Der Hyundai IONIQ 6 hat im Rahmen der "World Car Awards" die renommierten Auszeichnungen "World Car of the Year", "World Electric Vehicle" und "World Car Design of the Year" gewonnen. Die internationale Jury lobte ihn für sein aerodynamisches Design und seine hohe Reichweite. Die Ergebnisse wurden heute auf der "New York International Auto Show" bekannt gegeben.

„Wir sind sehr stolz, diese prestigeträchtige Auszeichnung zwei Jahre in Folge zu erhalten. Das ist zugleich auch eine Anerkennung des enormen Talents und der stetigen Mühe aller Mitarbeiter der Hyundai Motor Company, die ein Elektrofahrzeug wie den IONIQ 6 auf den Markt gebracht haben", sagt Jaehoon Chang, Präsident und CEO der Hyundai Motor Company. "Diese Auszeichnung unterstreicht unser Engagement, ein weltweit führender Anbieter von elektrifizierten Fahrzeugen und intelligenten Mobilitätslösungen zu sein."

Eine Jury mit 100 Automobiljournalisten aus 32 Ländern wählte den IONIQ 6 aus den drei Finalisten aus, die alle im Jahr 2022 auf den Markt kamen. Dies ist der zweite Gewinn in Folge bei den "World Car Awards" für die elektrische Sub-Marke Hyundai IONIQ: Im vergangenen Jahr kürte die Jury bereits den IONIQ 5 zum Sieger in denselben Kategorien.

"Wir wollen unsere Kunden immer auf einer emotionalen Ebene ansprechen und mit dem Design des IONIQ 6 haben wir etwas wirklich Einzigartiges geschaffen. Das stromlinienförmige Design kombiniert eine starke emotionale Anziehungskraft mit aerodynamischer Effizienz und sorgt für eine außergewöhnliche Reichweite", sagt SangYup Lee, Executive Vice President und Head of Hyundai Global Design Center. "Im Innenraum haben wir eine Art persönliches Studio geschaffen, das durch Geräumigkeit und angenehme Funktionalität überzeugt, was unserer Meinung nach das Besondere des EV-Designs ausmacht."

Der Hyundai IONIQ 6 ist nach dem IONIQ 5 bereits das zweite Modell der elektrischen Sub-Marke Hyundai IONIQ. Alle dazugehörigen Modelle beruhen auf der sogenannten „Electric Global Modular Platform“ (E-GMP). Deren maßgeschneiderte Architektur ermöglicht hohe

Ladegeschwindigkeiten sowie eine Reichweite bis zu 614 km (WLTP-Norm) aufgrund der 800-Volt-Technologie und eine besonders geräumige Innenraumgestaltung durch den flachen Boden. Mit einem extrem niedrigen Luftwiderstandsbeiwert von nur 0,21 ist der IONIQ 6 eines der aerodynamischsten und energieeffizientesten Elektrofahrzeuge auf dem Markt.

In diesem Jahr ernannte die Jury der "World Car Awards" außerdem SangYup Lee zur "World Car Person of the Year 2023" für seinen entscheidenden Beitrag zu den innovativsten Konzept- und Serienfahrzeugen, die im Jahr 2022 vorgestellt wurden, darunter der Hyundai IONIQ 6, der neue KONA und die Studie N Vision 74.

Der diesjährige Sieg von Hyundai wird der Marke dabei helfen, seine Elektrifizierungsstrategie weiter zu beschleunigen und so der weltweit führende Hersteller von Elektrofahrzeugen zu werden. Hyundai Motor plant bis 2030 die Einführung von 17 neuen batterieelektrischen Modellen, einschließlich der Modelle der Marke Genesis, und will den jährlichen weltweiten Absatz von Elektrofahrzeugen bis 2030 auf 1,87 Millionen Einheiten steigern.

Verbrauchs- und Emissionsangaben

Stromverbrauch in kWh/100 km für den Hyundai IONIQ 5: kombiniert 19,1–16,7; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+++.

Stromverbrauch in kWh/100 km für den Hyundai IONIQ 6: kombiniert 16,9–13,9; CO₂-Emissionen in g/km kombiniert: 0; CO₂-Effizienzklasse: A+++.

Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt.

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Saskia Krüger, Tel.: (069) 380767-476; E-Mail: saskia.krueger@hyundai.de

Über Hyundai Motor Deutschland

Die Hyundai Motor Deutschland GmbH mit Sitz in Offenbach am Main ist eine 100-prozentige Tochter der Hyundai Motor Company. Die südkoreanische Marke hat sich mit jährlich konstant über 100.000 Neuzulassungen auf dem deutschen Markt etabliert. Überzeugend für die Kunden sind neben dem attraktiven Design und einem sehr guten Preis-Wert-Verhältnis das 5-Jahres-Garantiepaket ohne Kilometerbegrenzung und 8 Jahre Garantie für batterieelektrische Fahrzeuge. Im Jahr 2022 betrug der Marktanteil 4 Prozent, was 105.074 Zulassungen entspricht. Damit bleibt Hyundai weiterhin stärkste asiatische Marke in Deutschland. Hyundai festigt seine Position als Anbieter alternativer Antriebe. Neben den beliebten elektrifizierten SUV ist die Submarke Hyundai IONIQ mit dem vielfach ausgezeichneten IONIQ 5 und dem IONIQ 6 ein wichtiger Eckpfeiler, um in Europa ab 2035 nur noch emissionsfreie Fahrzeuge zu verkaufen. Im europäischen

Forschungs- und Entwicklungszentrum in Rüsselsheim werden zwei Drittel der in Europa verkauften Fahrzeuge konstruiert und getestet. Hyundai Motor produziert für den europäischen Markt an zwei Standorten: Im tschechischen Nošovice werden die Modellreihen i30, TUCSON und KONA Elektro gefertigt, im türkischen Hyundai Assan Otomotiv laufen der i10, die i20 Modellreihe und der BAYON vom Band. Hyundai versteht sich als Mobilitätsanbieter. Bei allen Aktivitäten spielt Nachhaltigkeit eine wichtige Rolle: So elektrifiziert Hyundai die Fahrzeugflotte seines Bundesliga-Partners Eintracht Frankfurt. Zudem wird für jeden in Deutschland verkauften IONIQ 5 und IONIQ 6 mit Plant-My-Tree im Rahmen eines Aufforstungsprojektes bei Lüdenscheid ein Baum gepflanzt, bis Ende 2022 bereits 15.300. In Zusammenarbeit mit der Meeresschutzorganisation Healthy Seas finden weltweit Aktionen statt, um Strände und Ozeane von Müll zu befreien. Dafür erhielt Hyundai 2022 den Deutschen Award für Nachhaltigkeitsprojekte.

Informationen und Fotos auch online unter [hyundai.news/de](https://www.hyundai.news/de)